

Die Erfolgsgeschichte geht auch nach 23 Jahren weiter

Über 6300 Teilnehmer bei der Kreisolympiade 2016 im Havelland – Dank an viele Ehrenamtliche

MAZ vom 11.11.2016

Die Bilanz der 23. Kreisolympiade junger Sportler im Havelland ist beeindruckend. Es nahmen daran im Jahr 2016 wieder über 6300 Mädchen und Jungen in 20 Sportarten teil. Über 400 Helfer waren bei den insgesamt 46 Sportveranstaltungen im Einsatz.

Havelland. Die Kreisolympiade junger Sportler ist aus dem Veranstaltungskalender im Havelland längst nicht mehr wegzudenken. Bereits zum 23. Mal wurde dieses größte Breitensportliche Ereignis im Landkreis ausgetragen. „Wir wollen heute Abend Danke sagen für das große ehrenamtliche Engagement bei der diesjährigen Kreisolympiade“, sagte Jörg Wartenberg, Vorsitzender des Kreissportbunds Havelland, am Donnerstag bei der ebenfalls schon traditionellen Auswertungsveranstaltung, die dieses Mal in der Tanzschule „Allround“ in Dallgow- Döberitz stattfand.

Nicht nur in seinem Amt als Landrat, sondern erstmals überhaupt war Roger Lewandowski als Gast dabei. Dieser bezeichnete die über 6300 teilnehmenden Mädchen und Jungen an der diesjährigen Kreisolympiade eine „wirklich beachtliche Zahl“, zumal diese in den vergangenen Jahren konstant geblieben ist. „Die Bilanz der 23. Kreisolympiade kann sich sehen lassen. Die Veranstalter können stolz darauf sein. Unser Zuschuss von Landkreis in Höhe von 28 000 Euro ist dort wirklich gut angelegt“, sagte Lewandowski auch angesichts der über 400 Helfer, die 2016 bei den insgesamt 46 Wettkämpfen in den 20 Sportarten im Einsatz waren.

Als erfreulich bezeichnete es der Landrat, dass neben den etablierten Sportarten wie die Leichtathletik, Fußball und Turnen auch weitere wie zum Beispiel in diesem Jahr erstmals der BMX- Sport großes Interesse bei den Kids finden. In der Leichtathletik habe es diesmal 150 Starter mehr als im Vorjahr, im Judo sogar doppelt so viele wie 2015 gegeben. Mit jeweils 1600 Mädchen und Jungen habe es in diesem Jahr bei den Vorschul- Olympiaden in Falkensee, Nauen, Elstal und Rathenow sowie bei den sechs Leichtathletik- Veranstaltungen die größten Teilnehmerfelder gegeben. „Für 2017 wünsche ich mir eine ebenso rege Teilnahme an der Kreisolympiade“, sagte Lewandowski.

Nach einem Video über das diesjährige Abenteuercamp der Kreissportjugend am Beetzsee und einer Vorführung des Leistungskaders der Tanzschule „Allround“, der sich auf die erstmalige Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft im nächsten Jahr vorbereitet, stellte Carsten Stelter kurz den Schachverein Caissa Falkensee vor und zeigte auf, wie er in jedem Jahr die Kreisolympiade in dieser Sportart vorbereitet und durchführt.

Viele helfende Hände wurden danach vom Kreissportbund ausgezeichnet, die teilweise schon jahrelang bei der Durchführung der Kreisolympiade dabei sind. Da es diesmal keine Kandidaten für den Fair- Play- Preis gab, wurde ein Engagementpreis vergeben. Diesen erhielt der Premnitzer Uwe Kanty, der kurzfristig für den leider viel zu früh verstorbenen Lothar Ohst aus Rathenow kurzfristig als Organisator der Leichtathletik- Wettbewerbe eingesprungen ist.

Schulsportkoordinator Uwe Große informierte darüber, dass im Havelland in diesem Jahr rund 3000 Mädchen und Jungen am Wettbewerb „Jugend trainiert für Brandenburg“ teilgenommen haben. Besonders hob er die Leistungen der Sportler des Jahn- Gymnasiums Rathenow und des Bülow- Gymnasiums Falkensee hervor, die es im Badminton und Turnen sowie im Turnen sogar bis in die Bundesfinals geschafft haben. Er bedankte sich besonders bei den Sportlehrern der Bürgel- Schule Rathenow, dem Leonardo- da- Vinci- Campus Nauen und der Kant- Gesamtschule Falkensee für die Unterstützung bei der Durchführung der Wettkämpfe.

Von Axel Eifert

Permalink zu dieser Seite:[http:// old.jahngymnasium- rathenow.de/? 824](http://old.jahngymnasium-rathenow.de/? 824)

Url zu dieser Seite:[http:// old.jahngymnasium- rathenow.de/ informativ/ pressespiegel/2016/ maz- vom-1112016.html](http://old.jahngymnasium-rathenow.de/informativ/pressespiegel/2016/maz-vom-1112016.html)

Neuigkeiten vom Jahr



Bundesfremdsprachen- Wettbewerb 2017: Landesweit vorne mit dabei!

Unsere Glückwünsche gehen an die erfolgreichen Teilnehmer/- innen am...

[\[mehr\]](#)



Lehrerpreis 2017: Vorschlag des Jahngymnasiums - Frau Ute Arndt

Frau Arndt ist eine Lehrerin, die mit Hand und Herz unterrichtet. Ihr...

[\[mehr\]](#)



Turnen: Bundesfinale 2.0

Die Turnerinnen des Jahngymnasiums erneut mit tollem Erfolg beim...

[\[mehr\]](#)

Besuch von der Friedrich- Ebert- Stiftung im Jahngymnasium

Am Donnerstag, den 30. März 2017, besuchte der Philosoph und Theologe...

[\[mehr\]](#)



Ein kleiner Einblick in etwas ganz Großes

Ausflug unseres Kinder- und Jugendchors zum RIAS Kammerchor Berlin

[\[mehr\]](#)